

[-2-]

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Ansuchen der Frieda Berger, Partenen Nr, 5.
3. Ansuchen Christian Rudigier, Gaschurn Nr. 23.
4. Konzessionsansuchen der Anna Ahrer, Partenen Nr. 14.
5. Beitrag zur Bekämpfung der Rindertuberkulose.
6. Gemeindeeigenes Haus Gaschurn Nr. 8.
7. Geologisches Gutachten Felssturz Gendarm in Partenen.
8. Neues Schwimmbad und Tennisplatz, Gaschurn.
9. Ankauf der Gemeindestiere.
10. Altershelmneubau Gaschurn.
11. Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch.
12. Feuerversicherung Neues Schulhaus Gaschurn und Stall Franschen
13. Konzessionsansuchen des Skilift Bova, Partenen.
14. Reparatur im gemeindeeigenen Haus Partenen Nr. 8
15. Ansuchen der Feuerwehren Gaschurn - Partenen.
16. Grundtrennungsansuchen der Elisabeth Stöckl, Partenen Nr. 69.
17. Verlängerung der Tagesordnung.
18. Ansuchen des Österr. Krebsforschungsinstitutes in Wien.
19. Ansuchen der Eheleute Pachole, Partenen Nr. 26.
20. Schreiben der Anton Grabherr K.G. in Bregenz.
21. Kaufvertrag Fraktion Partenen - Eheleute Brandner, Partenen Nr 8.
22. Ansuchen der Schulleitung Gaschurn.
23. Bestellung von Luftaufnahmen yem Gemeindegebiet Gaschurn.
24. Neue 220 KV-Leitung der Vlbger Iiiwerke A.G.
25. Ansuchen der Maria Irlinger, Gaschurn Nr. 5
26. Konzessionsansuchen der Irma Niedermaier, Galtür.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 18 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und verliest sodann die Niederschrift über die letzte Gemeindevertretungssitzung, welche von den Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterfertigt wird.

Zu Punkt 2

Das Ansuchen der Frau Frieda Berger, Partenen Nr. 5, betreffend Ankauf eines Baugrundes wird vertagt.

Zu Punkt 3

Dem Ansuchen des Herrn Christian Rudigier, Gaschurn Nr. 23, wegen Ankauf des baufälligen Schwimmbades, Gp. Nr. 1756 zur Erstellung eines Einfamilienhauses zum Preise von S 8.- pro m2 wird einstimmig zugestimmt. Über den alten Bretterzaun und die Kabinen wird der Bürgermeister beauftragt zu verhandeln.

Zu Punkt 4

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 14.9.1955, Zl. 11-1576-1955, betreffend das Konzessionsansuchen der Frau Anna Ahrer, Partenen Nr. 14, gemäß § 16 der Gewerbeordnung wird behandelt und einstimmig befürwortet.

Zu Punkt 5

Auf Grund der Empfehlung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung Zl. Vd 34/12-1955 wird zur Bekämpfung der Rindertuberkulose ein dementsprechender Beitrag gewährt.

Zu Punkt 6

Im gemeindeeigenen Haus Gaschurn Nr. 8 soll im Verkaufslokal der Fußboden überholt werden. Weiters soll die Wohnung im 2. Obergeschoß wieder an eine bedürftige Wohnpartei vermietet werden, worüber nach Instandsetzung derselben der Wohnungsausschuß zu entscheiden hat.

Zu Punkt 7

Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, Zl. VI/13-512/2, betreffend Felssturz Gendarm in Partenen, zur geplanten Einholung eines geologischen Gutachtens, dessen Finanzierung als Sofortmassnahme nach dem aufgeteilten Schlüssel: Bund 33 %, Land 33 % und Gemeinde 34 % zu tragen hat, wird nur zu den Kosten dieses Gutachtens in dem erwähnten Höchstbetrag zugestimmt. Für eventuelle Abtragung von Felsmassen müsste die Finanzierung nach einem anderen Schlüssel erfolgen, da die Gemeinde aus finanziellen Gründen nicht in der Lage wäre 34 der Kosten zu übernehmen.

Zu Punkt 8

a) Der Bau des Tennisplatzes soll anstatt mit zwei Spielfeldern, bloß mit einem ausgeführt werden.

[-4-]

b) Beim Schwimmbad Gaschurn und in Partenen soll wenn möglich ein blauer Anstrich angebracht werden.

Zu Punkt 9

Der Ankauf der notwendigen Gemeindestiere wird einstimmig genehmigt und werden wie im Vorjahre Bürgermeister Peter Wachter, Alois Rudigier, Gaschurn Kr. 124 und Emil Rudigier Gaschurn Nr. 50 dazu beauftragt.

Zu Punkt 10

Beim Altersheimneubau wird die vereinfachte Ausführung des Freskos-Fassadenaussenputz, Bäder und Küche, sowie eine Abänderung der Balkongeländer (Ausführung teilweise in Holz) einstimmig befürwortet.

Zu Punkt 11

Der Bericht betreffend den Ausbau der Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 12

Das neue Schulhaus Partenen, die Richtigstellung der Schulmöbel vom alten Schulhaus Gaschurn auf das Neue, sowie der Stall im Franschen sollen bei der Landesfeuersicherungsanstalt neu versichert werden.

Zu Punkt 13

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 21.9.1955, Zl. II-1518-55 wird die Erteilung einer Konzession zum Betriebe eines Skischleppliftes mit dem Standort in Partenen befürwortet.

Zu Punkt 14

Beim gemeindeeigenen Haus Partenen Nr. 8 soll der Aussenputz überholt werden.

Zu Punkt 15

Den Ansuchen der Feuerwehren Gaschurn-Partenen wird teilweise entsprochen u.z. der Feuerwehr Partenen mit S 2000.- zum Betriebsausflug und der Feuerwehr Gaschurn zur Schlauchanschaffung.

Zu Punkt 16

Das Grundtrennungsansuchen der Frau Elisabeth Stöckl, Partenen Nr. 69 zum Bau eines Eigenheimes auf der neu zu bildenden Gp. Nr. 479/9 wird genehmigt.

Zu Punkt 17

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig bejaht.

Zu Punkt 18

Dem Österreichischen Krebsforschungsinstitut in Wien wird ein Beitrag von S 50.- gewährt.

Zu Punkt 19

Das Ansuchen der Eheleute Alois Pachole in Partenen Nr. 26 wird dem Wohnungsausschuß zur weiteren Beratung vorgelegt.

Zu Punkt 20

Das Schreiben der Anton Grabherr K.G. in Bregenz vom August 1955 wird als noch verfrüht erachtet und deshalb vertagt.

Zu Punkt 21

a) Der Kaufvertrag abgeschlossen zwischen der Fraktion Partenen als Verkäuferin und den Eheleuten Hans und Emilie Brandner, geborene Felder in Partenen Nr. 81

[-5-]

als Käufer, zum Zwecke der Errichtung eines Wohnhauses auf Gp. Nr. 481/1 um den vereinbarten Kaufpreis von S 3795 wird einstimmig genehmigt.

b) Die Grundteilung aus der Gp. Nr. 479/7 für die neu zu errichtende Gp. Nr. 481/1 wird ebenfalls genehmigt.

Zu Punkt 22

Dem Ansuchen der Schulleitung Gaschurn wird teilweise entsprochen.

Zu Punkt 23

Die Bestellung von Luftaufnahmen vom Gemeindegebiet beim Vermessungsamt in Wien wird genehmigt.

Zu Punkt 24

a) Für die geplante Erstellung einer 220 KV Leitung von Partenen nach Bürs und bei der Überspannung des neubauten Schwimmbades und Tennisplatzes in Gaschurn wird beantragt, dass die Vorarlberger Illwerke A.G. der Gemeinde, gegenüber für alle Schäden und Nachteile gleichgültig welcher Natur, welche durch diese Überspannung der 220 KV-Leitung der Sportanlage entstehen können verantwortlich und schadenersatzpflichtig gemacht werden können und volle Haftung übernehmen müssen.

b) Wegen der Überspannung der Holzbrücke nach der Parzelle Trandraues soll mit der Vorarlberger Illwerke A.G. in Verhandlungen getreten werden.

Zu Punkt 25

Dem Ansuchen der Frau Maria Irlinger in Gaschurn Nr. 5 kann leider nicht mehr entsprochen werden, da es zu spät vorgelegt worden ist.

Zu Punkt 26

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in

Bludenz vom 6.10.1955, ZI. 11-1561-55, betreffend
einer Konzession gemäß § 16 der
Gewerbeordnung der Frau Irma Niedermaler,
Galtür, mit dem Standort Gaschurn Bielerhöhe
"Alpengasthaus Piz Buin" wird befürwortet.

Schluß der Sitzung um 22.50 Uhr.

v. Sitzung

Sitzungstag:

13. Oktober 1955

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

| Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *) | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| anwesend | abwesend | Abwesenheitsgrund |
| Vorsitzender: Peter Wachter Franz Essig Oskar Kessler Alois Gschwendtner Niederschäftlarn | Josef Bauernfeind | entschuldigt. |
| Josef Essig Franz Flöry Ferdinand Ganahl Arthur Kessler | Adolf Malin | entschuldigt. |
| Franz Josef Netzer Richard Pfeifer Alois Rudigier Alois Rudigier 7 Ludwig Sohler Eduard Scherrer Josef Tschanun | Rudolf Wittwer | entschuldigt. |

Beschlußfähigkeit i. Sinne Art. 47/I - 47/II GO) war ~~gegeben~~ gegeben.**)**

Anderungen müssen vor jeder einzelnen Sitzungsniederschrift besonders vermerkt werden.

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich - ~~ÖFFENTLICH~~ -.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO. die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Ansuchen der Frieda Berger, Partenen Nr. 5.
3. " " Christian Rudigier, Gaschurn Nr. 23.
4. Konzessionsansuchen der Anna Ahrer, Partenen Nr. 14.
5. Beitrag zur Bekämpfung der Rindertuberkulose.
6. Gemeindeeigenes Haus Gaschurn Nr. 8.
7. Geologisches Gutachten Felssturz Gendarm in Partenen.
8. Neues Schwimmbad und Tennisplatz, Gaschurn.
9. Ankauf der Gemeindestiere.
10. Altersheimneubau Gaschurn.
11. Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch.
12. Feuerversicherung Neues Schulhaus Gaschurn und Stall Franschen.
13. Konzessionsansuchen des Skilift Bova, Partenen.
14. Reparatur im gemeindeeigenen Haus Partenen Nr. 8
15. Ansuchen der Feuerwehren Gaschurn - Partenen.
16. Grundtrennungsansuchen der Elisabeth Stöckl, Partenen Nr. 69.
17. Verlängerung der Tagesordnung.
18. Ansuchen des Österr. Krebsforschungsinstitutes in Wien.
19. Ansuchen der Eheleute Pachole, Partenen Nr. 26.
20. Schreiben der Anton Grabherr K.G. in Bregenz.
21. Kaufvertrag Fraktion Partenen - Eheleute Brandner, Partenen Nr. 8
22. Ansuchen der Schulleitung Gaschurn.
23. Bestellung von Luftaufnahmen vom Gemeindegebiet Gaschurn.
24. Neue 220 KV-Leitung der Vlbger Illwerke A.G.
25. Ansuchen der Maria Irlinger, Gaschurn Nr. 5.
26. Konzessionsansuchen der Irma Niedermaier, Galtür.

Sitzung

des Gemeinderats

| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder <u>18</u> | 13. 10. 1955 |
|--------------|----------|-----|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| | | | | Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich oder öffentlich | (Sitzungstag) |
| den Beschluß | | | | Vortrag — Beratung / Beschluß | |
| | | | | Beginn der Sitzung um 18 Uhr. ===== | |
| Zu Punkt | 1 | | | Der Bürgermeister begrüßt die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und verliest sodann die Niederschrift über die letzte Gemeindevertretungssitzung, welche von den Abwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterfertigt wird. | |
| Zu Punkt | 2 | | | Das Ansuchen der Frau Frieda Berger, Partenen Nr. 5, betreffend Ankauf eines Baugrundes wird vertagt. | |
| Zu Punkt | 3 | | | Dem Ansuchen des Herrn Christian Rudigier, Gaschurn Nr. 23, wegen Ankauf des baufälligen Schwimmbades, Gp. Nr. 1756 zur Erstellung eines Einfamilienhauses zum Preise von S 8.-- pro m2 wird einstimmig zugestimmt. Über den alten Bretterzaun und die Kabinen wird der Bürgermeister beauftragt zu verhandeln. | |
| Zu Punkt | 4 | | | Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 14.9.1955, Zl. II-1576-1955, betreffend das Konzessionsansuchen der Frau Anna Ahrer, Partenen Nr. 14, gemäß § 16 der Gewerbeordnung wird behandelt und einstimmig befürwortet. | |
| Zu Punkt | 5 | | | Auf Grund der Empfehlung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung Zl. Vd 34/12-1955 wird zur Bekämpfung der Rindertuberkulose ein dementsprechender Beitrag gewährt. | |
| Zu Punkt | 6 | | | Im gemeindeeigenen Haus Gaschurn Nr. 8 soll im Verkaufslokal der Fußboden überholt werden. Weiters soll die Wohnung im 2. Obergeschoß wieder an eine bedürftige Wohnpartei vermietet werden, worüber nach Instandsetzung derselben der Wohnungsausschuß zu entscheiden hat. | |
| Zu Punkt | 7 | | | Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinerverbauung, Sektion Bregenz, Zl. VI/13-512/2, betreffend Felssturz Gendarm in Partenen, zur geplanten Einholung eines geologischen Gutachtens, dessen Finanzierung als Sofortmassnahme nach dem aufgeteilten Schlüssel: Bund 33 %, Land 33 % und Gemeinde 34 % zu tragen hat, wird nur zu den Kosten dieses Gutachtens in dem erwähnten Höchstbetrag zugestimmt. Für eventuelle Abtragungen von Felsmassen müsste die Finanzierung nach einem anderen Schlüssel erfolgen, da die Gemeinde aus finanziellen Gründen nicht in der Lage wäre 34 % der Kosten zu übernehmen. | |
| Zu Punkt | 8 | | | a) Der Bau des Tennisplatzes soll anstatt mit zwei Spielfeldern, bloß mit einem ausgeführt werden. | |

Sitzung

des Gemeinderats

| Lfd. Nr. | Anwesend | Zahl der Gemeinderatsmitglieder | | 13. 10. 1955 (Sitzungstag) |
|--------------|----------|---------------------------------|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | | Für | Gegen | |
| den Beschluß | | Vortrag — Beratung / Beschluß | | |
| Zu Punkt | 9 | | | b) Beim Schwimmbad Gaschurn und in Partenen soll wenn möglich ein blauer Anstrich angebracht werden. Der Ankauf der notwendigen Gemeindestiere wird einstimmig genehmigt und werden wie im Vorjahre Bürgermeister Peter Wachter, Alois Rudigier, Gaschurn Nr. 124 und Emil Rudigier Gaschurn Nr. 50 dazu beauftragt. |
| Zu Punkt | 10 | | | Beim Altersheimneubau wird die vereinfachte Ausführung des Freskos-Fassadenaussenputz, Bäder und Küche, sowie eine Abänderung der Balkongeländer (Ausführung teilweise in Holz) einstimmig befürwortet. |
| Zu Punkt | 11 | | | Der Bericht betreffend den Ausbau der Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird zur Kenntnis genommen. |
| Zu Punkt | 12 | | | Das neue Schulhaus Partenen, die Richtigstellung der Schulmöbel vom alten Schulhaus Gaschurn auf das Neue, sowie der Stall im Franschen sollen bei der Landesfeuerversicherungsanstalt neu versichert werden. |
| Zu Punkt | 13 | | | Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 21.9.1955, Zl. II-1518-55 wird die Erteilung einer Konzession zum Betriebe eines Skischleppliftes mit dem Standort in Partenen befürwortet. |
| Zu Punkt | 14 | | | Beim gemeindeeigenen Haus Partenen Nr. 8 soll der Aussenputz überholt werden. |
| Zu Punkt | 15 | | | Den Ansuchen der Feuerwehren Gaschurn-Partenen wird teilweise entsprochen u.z. der Feuerwehr Partenen mit S 2000.-- zum Betriebsausflug und der Feuerwehr Gaschurn zur Schlauchanschaffung. |
| Zu Punkt | 16 | | | Das Grundtrennungsansuchen der Frau Elisabeth Stöckl, Partenen Nr. 69 zum Bau eines Eigenheimes auf der neu zu bildenden Gp. Nr. 479/9 wird genehmigt. |
| Zu Punkt | 17 | | | Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig bejaht. |
| Zu Punkt | 18 | | | Dem Österreichischen Krebsforschungsinstitut in Wien wird ein Beitrag von S 50.-- gewährt. |
| Zu Punkt | 19 | | | Das Ansuchen der Eheleute Alois Pachole in Partenen Nr. 26 wird dem Wohnungsausschuß zur weiteren Beratung vorgelegt. |
| Zu Punkt | 20 | | | Das Schreiben der Anton Grabherr K.G. in Bregenz vom August 1955 wird als noch verfrüht erachtet und deshalb vertagt. |
| Zu Punkt | 21 | | | a) Der Kaufvertrag abgeschlossen zwischen der Fraktion Partenen als Verkäuferin und den Eheleuten Hans und Emilie Brandner, geborene Felder in Partenen Nr. 81 |

Sitzung

des Gemeinderats

| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder | 13. 10. 1955 | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | | | | Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich öffentlich | (Sitzungstag) | | |
| den Beschluß | | | | | | | |
| Vortrag — Beratung / Beschluß | | | | | | | |
| | | | | als Käufer, zum Zwecke der Errichtung eines Wohnhauses auf Gp. Nr. 481/1 um den vereinbarten Kaufpreis von S 3795.- wird einstimmig genehmigt. | | | |
| | | | | b) Die Grundteilung aus der Gp. Nr. 479/7 für die neu zu errichtende Gp. Nr. 481/1 wird ebenfalls genehmigt. | | | |
| Zu Punkt | 22 | | | Dem Ansuchen der Schulleitung Gaschurn wird teilweise entsprochen. | | | |
| Zu Punkt | 23 | | | Die Bestellung von Luftaufnahmen vom Gemeindegebiet beim Vermessungsamt in Wien wird genehmigt. | | | |
| Zu Punkt | 24 | | | <p>a) Für die geplante Erstellung einer 220 KV Leitung von Partenen nach Bürs und bei der Überspannung des neuerbauten Schwimmbades und Tennisplatzes in Gaschurn wird beantragt, dass die Vorarlberger Illwerke A.G. der Gemeinde, gegenüber für alle Schäden und Nachteile gleichgültig welcher Natur, welche durch diese Überspannung der 220 KV-Leitung der Sportanlage entstehen können verantwortlich und schadenersatzpflichtig gemacht werden können und volle Haftung übernehmen müssen.</p> <p>b) Wegen der Überspannung der Holzbrücke nach der Parzelle Trandtraues soll mit der Vorarlberger Illwerke A.G. in Verhandlungen getreten werden.</p> | | | |
| Zu Punkt | 25 | | | Dem Ansuchen der Frau Maria Irlinger in Gaschurn Nr. 5 kann leider nicht mehr entsprochen werden, da es zu spät vorgelegt worden ist. | | | |
| Zu Punkt | 26 | | | Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 6.10.1955, Zl. II-1561-55, betreffend einer Konzession gemäß § 16 der Gewerbeordnung der Frau Irma Niedermaier, Galtür, mit dem Standort Gaschurn Bielerhöhe "Alpengasthaus Piz Buin" wird befürwortet. | | | |
| Schluß der Sitzung um 22.50 Uhr. <i>S. Oberwiesler</i> | | | | | | | |
| <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <i>Krenn Leon</i> <i>Pfeifer Richard</i> <i>König Josef</i> <i>Wetzler Josef</i> <i>W. Mosler</i> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <i>Franz Essig</i> <i>Scherrer Edmund</i> <i>Lehner Friedrich</i> <i>Kanahl Ferd</i> <i>Gschwandner</i> <i>Dünninger Alois</i> <i>F. Förg</i> </td> </tr> </table> | | | | | | <i>Krenn Leon</i> <i>Pfeifer Richard</i> <i>König Josef</i> <i>Wetzler Josef</i> <i>W. Mosler</i> | <i>Franz Essig</i> <i>Scherrer Edmund</i> <i>Lehner Friedrich</i> <i>Kanahl Ferd</i> <i>Gschwandner</i> <i>Dünninger Alois</i> <i>F. Förg</i> |
| <i>Krenn Leon</i> <i>Pfeifer Richard</i> <i>König Josef</i> <i>Wetzler Josef</i> <i>W. Mosler</i> | <i>Franz Essig</i> <i>Scherrer Edmund</i> <i>Lehner Friedrich</i> <i>Kanahl Ferd</i> <i>Gschwandner</i> <i>Dünninger Alois</i> <i>F. Förg</i> | | | | | | |